



Bei der Sommer-Einkaufsnacht rollierte der rote Teppich, auf dem die Einzelhändler ihre Serviceleistungen und Produkte präsentierten, durch die Brettener Fußgängerzone.

Einkaufserlebnis im Herzen der Stadt

Produkt- und Modeschauen auf dem roten Teppich

Sonne, sommerliche Temperaturen, Ananas- und Flamingoballoons, Cocktails, Live-Musik und Liegestühle – ein Stück Urlaubsfeeling zog am vergangenen Freitagabend die Besucher in die Brettener Innenstadt zur Sommer-Einkaufsnacht.

Highlight des Abends war der ausgerollte, rote Teppich, auf dem insgesamt 21 ansässige Einzelhändler ihre Serviceleistungen und Produkte, von Bademänteln über exklusive Brautmode, Haushaltswaren, Körperpflege und Kosmetik, Kreativem und Dekorativem, Schmuck, Brillen sowie Kleidung für klein und groß

präsentierten. „Die Mischung aus Musik, Produkt- und Modeschauen mit Moderatorin Jennifer Loosemore, und nicht zuletzt die Cocktails, machten den Abend zu etwas Besonderem“, berichtet Projektleiterin des Stadtmarketings Nathalie Dörl-Heby und erzählt weiter: „Es hat Spaß gemacht die staunenden Blicke und die ausgelassene Stimmung der Gäste mitzerleben.“

Selbst das aufziehende Gewitter tat der Stimmung keinen Abbruch. „Wir mussten kurzzeitig etwas improvisieren, konnten dann jedoch ohne Probleme in der Weißhofer

Galerie die Präsentationen auf dem roten Teppich fortführen“, erzählt die Projektleiterin.

Die Kids hatten ebenfalls ihren Spaß. Das Spielmobil und Basteln, unter der Leitung des Trägervereins Schneckenhaus, kam so gut an, dass die Kinderbetreuung in der Weißhofer Galerie länger ging als angedacht. Unter den Besuchern war auch Bürgermeister Michael Nöltner mit seiner Familie. „Die Sommer-Einkaufsnacht ist ein neues Konzept, das bei den Besuchern gut ankommt und die Innenstadt ein Stück mehr belebt. Es wäre schön, wenn dieser

Event im nächsten Jahr wieder stattfindet“, sagte der Bürgermeister.

Extra für diesen Abend gab es bei den Einzelhändlern spezielle Angebote, die zum Einkaufen im Herzen der Stadt einluden. So flanierten zahlreiche Besucher mit vollen Einkaufstaschen und zufriedenen Gesichtern durch die Fußgängerzone. „Ich unterstütze die Brettener Einzelhändler gerne. Es wäre toll, wenn es zukünftig wieder solche Aktionen in der Innenstadt geben würde“, schwärmte die Brettenerin Silke Vogler und ging zur nächsten Station am Teppich. bal

Gassen offiziell übergeben

Gestaltung unterstreicht Idyll in Neibsheim



Oberbürgermeister Martin Wolff, Ortsvorsteher Rolf Wittmann, Vertreter kirchlicher und städtischer Gremien und Neibsheimer Bürger feierten gemeinsam die offizielle Übergabe der neu gestalteten Gassen.

Sehr gelungen sei die Neugestaltung der Langen, Kleinen und Großen Gasse in Neibsheim, freute sich OB Martin Wolff beim Rundgang durch das neu gestaltete Areal im Herzen von Neibsheim. Die Mittelrinne aus Natursteinen unterstreiche den Gassencharakter und Sorge für einen optimalen Ablauf des Wassers, weg von den Häusern.

Neun Monate hatte die Baumaßnahme gedauert, die rund 500.000 Euro kostete. Dabei seien die Arbeiten aufgrund der Enge sehr schwierig gewesen, heißt es aus dem Bauamt. Außerdem sorgten unerwartete Hohlräume im Untergrund für Überraschungen. Dennoch seien die Anwohner sehr kooperativ und verständnisvoll gewesen. Wesentlich länger als die Umsetzung habe es

vom Wunsch bis zur Realisierung gedauert, nämlich zehn Jahre, bemerkte Ortsvorsteher Rolf Wittmann mit einem Augenzwinkern. Der erfolgreiche Umbau sei auch der Ortskenntnis der Firmen zu verdanken, die sich hier ausgezahlt hätte. Der Abschluss der Begehung führte zum Ambros-Barth-Weg, der ebenfalls mit Asphalt und Bordsteinen ertüchtigt worden war. In den neun Wochen Bauzeit wurde auch der Parkplatz am Pfarrgemeindezentrum umgebaut und eine neue Zufahrt dafür geschaffen. Diese schlug mit weiteren 70.000 Euro zu Buche. Im sonnengeschützten Eingangsbereich des Pfarrgemeindezentrums St. Mauritius erwartete die Gäste am Ende ein liebevoll arrangiertes Buffet.

Bei "Luthers Hochzeit" in Wittenberg

Festumzug mit 1.700 Mitwirkenden

Auch in diesem Jahr war wieder eine Brettener Delegation auf dem dreitägigen Stadtfest zu "Luthers Hochzeit" in Wittenberg vertreten. Oberbürgermeister Martin Wolff war in Begleitung seiner Gattin und mit den Gemeinderäten Renate Knauss und Edgar Schlotterbeck angereist. Dazu kamen 40 Mitglieder des Fanfaren- und Trommlerzugs Bretten, die ihre Wittenberger Kollegen beim großen Festumzug mit rund 1700 Mitwirkenden verstärkten. "Luthers Hochzeit" hat in diesem Jahr zum 24. Mal stattgefunden und rund 70.000 Besucher begeistert. Das Fest erinnert an die Hochzeit

Martin Luthers mit der aus dem

Kloster geflohenen Nonne Katharina von Bora im Jahr 1525 und wird jährlich gefeiert. Dann verwandelt sich die Wittenberger Altstadt in einen Schauplatz wie zu Luthers Zeiten: es wird getanzt, gespielt, altes Handwerk ausgeübt und auf Instrumenten wie Dudelsack, Trommel oder Laute gespielt. Aus der historischen Verbindung durch die beiden Reformatoren Philipp Melanchthon und Martin Luther haben sich inzwischen enge Freundschaften auf administrativer Ebene und innerhalb der beteiligten Vereine entwickelt. So werden im Gegenzug auch zum Peter- und Paul-Fest in Bretten Gäste aus Wittenberg erwartet.



Die Delegation aus Bretten (vorne im Bild Gemeinderat Edgar Schlotterbeck und Oberbürgermeister Martin Wolff) wurde im großen Ratsaal im Alten Rathaus in Wittenberg empfangen.

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, 19. Juni, 18 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Rathauses Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Tagesordnung

Öffentlich
Einwohnerfragestunde

1. Lokale Agenda - Verbesserung des Jugendschutzes und der Suchtvorbeugung - Ergebnisbericht über die Tätigkeit des ehrenamtlichen Jugendschutzbeauftragten (Kümmerer)

2. Beschaffung eines Elektrofahrzeuges für das Amt Technik und Umwelt sowie für das Ordnungsamt, Gemeindevollzugsdienst - Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung

3. Bebauungsplan „Weißhofer-/Friedrich-/Georg-Wörner-/Hildastraße“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bretten; - Information/Unterrichtung über das Ergebnis der erneuten öffentlichen Auslegung/Vorlage der seitens der Öffentlichkeit abgegebenen Stellungnahmen

- Billigung des erneut geänderten Entwurfes des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung
- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfs u.a. gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. §§ 3 Abs. 2, 13a Abs. 2 Nr. 1, 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

4. Melanchthon-Gymnasium Bretten, Sanierung Bronnerbau; Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb - Beschlussfassung über die Durchführung der Verhandlungsverfahren zur Vergabe der Objektplanung und Fachplanungen der Technischen Ausrüstung

5. Kanalsanierung 2018, Bretten-Kernstadt - Vergabe der Bauleistungen

Offenlegung

6. Vorlage der Schlussabrechnung "Johann-Peter-Hebelschule, Netzwerk, Umbau / Verbesserung"

7. Vorlage der Schlussabrechnung "Pestalozzischule, 2. Rettungsweg, Umbau / Verbesserung"

Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates und Jugendgemeinderates, die Herren Ortsvorsteher, die Medien und die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Wolff
Oberbürgermeister

Bürgerinfoportal

Alle öffentlichen Sitzungsvorlagen dieser und vergangener Gemeinderatssitzungen können Sie grundsätzlich ab mittwochs vor dem Sitzungstag unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/gemeinderat unter dem Link "Bürgerinfoportal" online abrufen. Kontakt: 07252/921-108

Mediathek auf www.bretten.de

Die Pressestelle der Stadtverwaltung Bretten hat auf der Homepage der Stadt: www.bretten.de eine Mediathek eingerichtet, in der im Fernsehen ausgestrahlte Beiträge und der Imagefilm der Stadt hinterlegt sind. Auf die Mediathek kommt man mit einem Klick auf das Piktogramm, das sich auf der Startseite der Webseite befindet. Unter der Rubrik "Bretten im

Film" weisen wir im Amtsblatt auf das Erscheinen von neuen TV-Beiträgen über Bretten hin. Das Angebot ist für alle Bürger*Innen, verpasste Sendungen auch zu einem späteren Zeitpunkt sehen zu können. Je nach Medienunternehmen werden die Beiträge in den jeweiligen Mediatheken verfügbar gehalten, so die Leiterin der Pressestelle Susanne Maske.





Büchig

Einladung Ortschaftsratsitzung
 Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats am Donnerstag, 14.06.2018 um 20:00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses
 Tagesordnung
 1. Begrüßung
 2. Bürgerfragestunde
 3. Bauanträge
 4. Rundwanderweg Büchig
 5. Verschiedenes
 Zu dieser Sitzung wird freundlichst eingeladen.
 Mit freundlichen Grüßen
 Uve Vollers
 Ortsvorsteher

Liebe Mitbürgerinnen, Liebe Mitbürger,
 das Starkregenereignis vom Donnerstag, 31.05.2018, hat bei vielen von Ihnen Schäden verursacht. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bietet deshalb einen Sondersperrmülltermin für Hochwasserschädigte an, der zusammen mit dem regulären Sperrmülltermin am 14. Juni stattfindet. Sollten Sie Sperrmüll aus dem Unwetterschaden haben, können Sie diesen unter der gebührenfreien Servicenummer 0800 2982020 mit dem Stichwort „Unwetterschaden“ anmelden. Informationsmaterial hierzu erhalten Sie auch in der Ortsverwaltung.
 Dieses Ereignis hat gezeigt, dass die Ablaufschächte unbedingt frei sein müssen. Schlamm, Blätter und Straßenschmutz verstopfen die Ablaufkörbe und führen zum Überlaufen der Schächte in die Straßen. Ebenso müssen alle Straßenrinnen frei von Pflanzenbewuchs sein, damit das Regenwasser ungehindert abfließen

kann. Wir bitten alle Mitbürger um Aufmerksamkeit und Mithilfe. Wer vor seinem Anwesen einen verschmutzten Abwasserschacht vorfindet, meldet dies bitte an die Ortsverwaltung, Telefonisch unter 07252/7921 oder per mail an ortsverwaltung.buechig@bretten.de



Diedelsheim

Holzversteigerung
 Die Vergabe von Brennholz-lang am Weg für Diedelsheim findet am Montag, 25.06.2018 um 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Schwandorfstr. 42/1 statt. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung. Listen und Lagepläne können ab sofort bei der Ortsverwaltung Diedelsheim während der Sprechzeiten (Montag und Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr und Mittwoch von 15.00 - 18.00 Uhr) abgeholt werden. Wer im Stadtwald mit der Motorsäge arbeitet, muss einen gültigen Motorsägenführerlehrgang vorweisen können.

Urlaub der Ortsverwaltung
 Die Ortsverwaltung ist am 20.06.2018 geschlossen. Ab 21.06.2018 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel. 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.



Dürrenbüchig

Urlaub der Ortsverwaltung
 Die Ortsverwaltung Dürrenbüchig ist am Mittwoch den 20.06.

und 27.06.2018 aufgrund Urlaubs geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers findet von 17.00 - 19.00 Uhr statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice bzw. die Fachämter der Stadt Bretten. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Gölshausen

Urlaub der Ortsverwaltung
 Die Ortsverwaltung ist vom 11.06. bis 21.06.2018 geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers findet statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Fachämter im Rathaus Bretten

Dorfplatzfest in Gölshausen am 22. und 23. Juni 2018

Nachdem das Kupferhausen-Fest vor zwei Jahren mit der Interessengemeinschaft Kupferhölde aus der Brettener Kernstadt bei allen einen sehr guten Zuspruch fand, hat sich die Arbeitsgemeinschaft Gölshäuser Vereine entschlossen, auch in diesem Jahr der Bevölkerung eine gemeinsame Aktion anzubieten. Auf dem zentralen Dorfplatz neben dem Rathaus, der Schule und dem Bürgerhaus wird an zwei Tagen ein abwechslungsreiches Festprogramm geboten. Zum Festauftritt am Freitag um 18.00 Uhr wird zunächst für die durstigen Kehlen ein Fass Freibier ausgeschenkt. Neben den üblichen Speisen werden die Gäste mit Pulled Pork und Paella verwöhnt. Ein besonderer musikalischer Leckerbissen erwartet die Festbesucher um 20.00 Uhr. Die Coverband „One 2 crazy“ bietet in ihrem vielfältigen Repertoire, bestehend aus Schlager, Oldies, Rock, Pop

und Balladen vor allem Musik ohne jede Schöpfung und elektronischem Getöse. Ihre Musik aus den Akustikgitarren ist live mit dem Focus auf Melodie, Gesang und dem Lied als Ganzes.

Am Samstag bewirbt die Singgruppe des Gesangvereines mit Kaffee und Kuchen ab 15.00 Uhr. Kuchenspenden aus der Bevölkerung werden gerne noch spontan angenommen. Nach dem gemeinsamen Singen von Volksliedern überlassen die Sängerinnen und Sänger um 18.00 Uhr die Bühne dem Bürger- und Musikverein Gölshausen. Wie gewohnt präsentieren die Musikerinnen und Musiker lockere Unterhaltungsmusik. Am Abend kommen die Fußballfreunde voll auf ihre Kosten. Im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft in Russland spielt die Deutsche Nationalmannschaft um 20.00 Uhr gegen Schweden. Beim Publik Viewing im Festzelt heißt es Daumendrücken für die Kickers, wobei jedes deutsche Tor mit einem kostenlosen Schnaps begossen wird. Die Veranstalter laden alle recht herzlich zu diesem Dorfplatzfest ein.



Neibsheim

Einladung Ortschaftsratsitzung
 Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates am Mittwoch, 13. Juni 2018 um 19.30 Uhr im Rathaussaal
 Tagesordnung:
 1. Fragen und Anregungen der Bürger/innen
 2. Ortsjubiläum 1250 Jahre Neibsheim
 - Informationen aus dem Arbeitskreis
 - Kommunale Maßnahmen/Investitionen zum Jubiläumsjahr
 3. Bekanntgaben/Verschiedenes

4. Bürger/innen haben das Wort
 Rolf Wittmann
 Ortsvorsteher

Altpapiersammlung

Die Jugendabteilung des FC Neibsheim führt am Samstag, den 16. Juni 2018 eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen sie das gebündelte Altpapier ab 9 Uhr bereit, damit es von der Fußballjugend abgeholt werden kann. Bitte beachten: Es steht kein Container an einem zentralen Platz bereit, so dass kein Papier selbst angeliefert werden kann. Sondern es werden bei der Altpapiersammlung spezielle Entsorgungsfahrzeuge eingesetzt, die das Papier direkt im Fahrzeug pressen. Die Fahrzeuge mit den Helfern des FC Neibsheim sind ab 9 Uhr unterwegs und fahren alle Straßen in Neibsheim an. Der Erlös der Papiersammlung kommt der Jugendarbeit des Fußballclubs zugute.

Entwicklungsprogramm

Ländlicher Raum (ELR)
 Für den Stadtteil Neibsheim ist es auch im Programmjahr 2019 möglich, Anträge für das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum zu stellen. Anträge sind bis zum 12.09.2018 beim Amt Wirtschaftsförderung und Liegenschaften der Stadt Bretten einzureichen. Hier erhalten Sie bei Frau Lafferton Tel. 07252/921-232 ausführliche Informationen und Antragsformulare.

Partnerschaft Neufelize-Neibsheim

Anmeldung zur Partnerschaftsbegegnung vom 7.-9. September 2018
 Zum diesjährigen Partnerschaftstreffen reisen wir in unsere Partnergemeinde Neufelize. Bürgermeister Jean-Claude Fege hat dieser Tage zur Partnerschaftsbegegnung nochmals eingeladen. Wie alle Jahre

zuvor wird die Ortsverwaltung die Fahrt nach Neufelize organisieren. Es besteht wie bisher auch die Möglichkeit mit dem Bus nach Neufelize zu fahren. Die Ortsverwaltung bittet darum, diese Option zu nutzen. Da in Frankreich die Sommerferien bereits am 7. Juli beginnen haben unsere Freunde und Partner in Neufelize um eine frühzeitige und verbindliche Mitteilung der Neibsheimer Teilnehmer gebeten. Gerne erwartet die Ortsverwaltung unter Tel: 93610 oder Mail an ortsverwaltung.neibsheim@bretten.de bis spätestens 28. Juni 2018 Ihre Anmeldungen.



Sprantal

Urlaub der Ortsverwaltung
 Die Ortsverwaltung ist am Mittwoch, 13. + 20. Juni 2018 nicht besetzt. In dringenden Fällen stehen Ihnen der Bürgerservice und die Fachämter im Rathaus zur Verfügung. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers findet statt.

Brennholz-Versteigerung

Die diesjährige Brennholz-Versteigerung in Sprantal findet statt am Mittwoch, 27. Juni 2018 um 18.30 Uhr im Rathaus. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung. Es erfolgt keine Abgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer. Die Pläne und Losverzeichnisse zur Besichtigung können am Mittwoch, 13. + 20. Juni wegen Urlaub nur von 18.00-19.00 Uhr (Sprechstunde des Ortsvorstehers) in der Ortsverwaltung abgeholt werden.

KulturStadt Bretten

Peter-und-Paul-Fest 2018

Fr. 29.06. - Mo. 02.07.2018

Der Vorverkauf beginnt am Fr. 08.06.2018!
 Preis: Vorverkauf 7 € / Tageskasse: 8 €
 Schlacht: Vorverkauf 3 € / Tageskasse: 4 €
 Kinder unter 12 Jahren sind frei.
 Der Vorverkauf endet am Do. 28.06. um 18:00 Uhr.



Wer einen Bändel im VVK kauft, hat die Möglichkeit, am diesjährigen Gewinnspiel teilzunehmen. Die Gewinnspielzettel müssen bis Do. 28.06. um 18 Uhr abgegeben werden. Die Auslosung ist am Fr. 29.06. um 19.30 Uhr auf dem Marktplatz im Rahmen der offiziellen Festeröffnung.

Stadtführung am Peter-und-Paul-Fest:

„Auf den Spuren der Belagerung“

Juni 1504: im Zuge des Landshuter Erbfolgekrieges belagert ein Heer Herzog Ulrichs von Württemberg die Stadt Bretten. Nach tagelangem Beschuss wagen die Verteidiger am Morgen des Peter-und-Pauls-Tages einen Ausfall, bei dem ein Teil der württembergischen Geschütze ausgeschaltet werden kann. Dies zwingt Herzog Ulrich zum Abschluss eines Waffenstillstandes für den Brettener Raum und zum Abzug. Die Stadtführung am Peter-und Paul-Fest erzählt die Geschichte der Belagerung an den historischen Schauplätzen.

Sa 30.06.18, 14:00-15:30 Uhr

So 01.07.18, 11:00-12:30 Uhr

Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz. Entgelt: 5 €, direkt beim Stadtführer bar zu bezahlen. Eine Anmeldung bei der Tourist-Info ist erforderlich.

Bretten-Artikel & Co.!

Sie sind auf der Suche nach einem passenden Geschenk mit Bretten-Bezug? In der Tourist-Info am Marktplatz gibt es neben Bretten-T-Shirts, Tassen/Gläsern, Schlüsselanhängern, Postkarten, Brotboxen oder zahlreichen Büchern auch Geschenkkörbe mit diversen Weinen.

Passend zum Peter-und-Paul-Fest gibt es den Bildband, das Wimmelbild als Poster, Puzzle oder Postkarte, wie auch Silber-Schmuck des „Brettener Hundle“ oder praktische Holzbierkrüge für's Fest! Wer die schönen Sommertage draußen genießt, für den gibt es eine bequeme Picknick-Decke mit Bretten-Logo!

Stadtbücherei



Untere Kirchgasse 5, stadtbuecherei@bretten.de, Tel.: 07252/957613

HEISS AUF LESEN in der Stadtbücherei

03.07. - 08.09.18

Erneut beteiligt sich die Stadtbücherei Bretten an der Sommer-Leseaktion des Regierungsbezirkes Karlsruhe.

Über die Sommerferien können alle Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren wieder lesen, lesen, lesen - geboten wird aktueller Lesestoff mit spannenden Geschichten und großen Abenteuern. Nachdem ein Buch gelesen wurde, gibt es ein paar Fragen, die dann mit den Antworten in einen Lostopf fallen. Startschuss ist in diesem Jahr Dienstag, der 3. Juli. Bei der großen **Abschlussparty am 8. September** werden dann die Sieger ermittelt und tolle Preise verteilt. Anmeldekarten bzw. Clubausweise sind ab Juli in der Stadtbücherei erhältlich.

Bücher aus dem Deutschen Fernleihverkehr

Wer in Bretten mit seinen Literaturwünschen nicht fündig wird, dem kann dennoch geholfen werden: die Stadtbücherei ist sowohl dem Badischen als auch dem Deutschen Fernleihverkehr angeschlossen, somit kann nahezu jedes Fachbuch besorgt werden; und falls der Titel nicht im Bestand der Badischen Landesbibliothek ist, geht die Literatursuche ins bundesweite Netz, an dem alle wissenschaftlichen Bibliotheken angeschlossen sind. Der Titel wird direkt in die Stadtbücherei geschickt, der Leser bringt es auch dahin wieder zurück - das Übrige erledigt das Team der Stadtbücherei. Lediglich eine Bearbeitungsgebühr von 2,- € pro Buch fallen für den Leser an.

Volkshochschule



www.vhs-bretten.de, vhs@bretten.de, Tel.: 07252 583718

Tai-Chi/Qigong für Anfänger - AG 30243-1

Di 26.06.18, 08:45-10:15 Uhr, 4 mal

Tai-Chi/Qigong für Fortgeschrittene - AG 30244-1

Di 26.06.18, 10:15-11:45 Uhr, 4 mal

Die Kurse kombinieren Qigong und die konzentrierten und meditativen Bewegungsübungen des Tai-Chi-Chuan. Die langsamen, weichen, fließenden und harmonischen Bewegungen und die konzentrierte Ausführung von aufeinander aufbauenden Formen führen zu Entspannung, Ruhe, Ausgeglichenheit und Beweglichkeit und sollen die Regulierung und Stärkung des gesamten Organismus bewirken. Bitte bequeme Kleidung und Gymnastik-/Hallenturnschuhe mitbringen. Kursort: vhs Entspannungsraum am Engelsberg, je Kurs: 33 €

Das kleine ABC des erfolgreichen Lernens - AG 10601

Das Konzentrationstraining für Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren. In diesem Kurs lernt Ihr spielerisch ganz viele Möglichkeiten kennen, wie Ihr das Lernen besser plant und organisiert, wie Ihr leichter lernen könntet, wie Ihr Euch positiv motiviert und den Spaß beim Lernen entdeckt. Und: Ihr bekommt Tipps und Tricks, mit denen Ihr es schafft, konzentriert zu lernen und somit voll bei der Sache zu bleiben. Mo 18.06.18, 15:00-18:00 Uhr, vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3 / 21 €

Führung durch das Weingut Plag - AG 10009

Es wartet eine aufschlussreiche Betriebsführung durch das Weingut Plag auf Sie, bei der Ihnen Winzer Philipp Plag Ihnen gerne Fragen rund um die edlen Tropfen beantwortet. Im Anschluss an die Führung findet eine Weinprobe mit einer Auswahl von acht Weinen bzw. Sekten statt. Dazu wird ein leckeres rustikales Vesper gereicht. Weinprobe und Vesper sind im Kursentgelt bereits enthalten. Fr 22.06.18, 16:00-20:00 Uhr, Weingut Plag, Leiberger Weg 1, 75057 Kürnbach / 25 €

5 Elemente Küche: Kochkurs nach der Traditionellen Chinesischen Medizin - Element Feuer - AG 30578

Kennen Sie diese Probleme? Farbsehstörung, hoher oder niedriger Blutdruck, Schlafstörung, Hitzewallungen, Durchfall, Verstopfung, Darmentzündung. Dies und noch viel mehr gehört in das Element Feuer. Zuerst wird es in diesem Kurs eine kurze Einführung in die 5 Elemente Ernährung geben und dann bereiten wir gemeinsam ein ausgewogenes 3-Gang-Menü aus dem Feuelement zu. Bitte mitbringen: Messer, Geschirrtuch und Vorratsbehälter für Reste.

Fr 22.06.18, 16:00-20:00 Uhr

Schillerschule, Schulküche
 EUR 20,00, zzgl. ca. EUR 20,00 Lebensmittelkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

Word Serienbriefe - AG 50126

Sie erstellen häufig Briefe, Etiketten oder andere Dokumente mit wechselnden Ansprechpartnern? Erleichtern Sie sich die Arbeit mit der Funktion Serienbriefe. Dabei importieren Sie die Datensätze von Datenquellen aus Excel oder Access, aktualisieren und bearbeiten diese Datenquellen und erstellen anschließend Serientexte unter Verwendung von Feldern und Bedingungsfeldern sowie Abfrageoptionen. Anschließend lernen Sie Adressetiketten und Umschläge zu drucken. Voraussetzung: Word-Kenntnisse entsprechend dem Kurs Word I. Sa 07.07.18, 08:30-12:30 Uhr, Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3, EDV-Raum / 48 €

Museum im Schweizer Hof



schweizerhof@bretten.de, Tel.: 07252/972800, Engelsberg 9

Bretten 1945 bis 1965:

Zeitzeuge führt im Schweizer Hof

Auf großes Interesse ist in den letzten Wochen die Ende April eröffnete Sonderausstellung „AUFBRUCH. Bretten 1945 bis 1965“ gestoßen. Zahlreiche Einzelbesucher und Gruppen aus Bretten, aber auch aus anderen Orten sahen sich die neue Schau des Stadtmuseums im Schweizer Hof an und äußerten sich mit großem Lob. Das Museum wartet nun mit einem besonderen Angebot auf: am Freitag, dem 15. Juni findet im Schweizer Hof eine öffentliche Sonderführung mit Hermann Fülberth statt, der die Brettener Nachkriegszeit persönlich erlebt hat und zu den gezeigten Bildern vieles zu berichten weiß. 1947 geboren ist Hermann Fülberth in Bretten aufgewachsen, war bei der Evangelischen Jugend aktiv und ist heute noch rege bei den „Landsknechten“. Als ehrenamtlicher Stadtführer kennt er die Brettener Stadtgeschichte, auch der neueren Zeit, in all ihren Facetten. Die Sonderführung durch das Museum beginnt um 18 Uhr. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz: Telefon: 07252/583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de www.bretten.de



Entgeltordnung für städtische Kindergärten

Entgeltordnung für städtische Kindergärten
Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat am 04.06.2018 folgende Entgeltordnung beschlossen:

§ 1 Benutzungsentgelt (Elternbeitrag)

Die Stadt Bretten erhebt für den Besuch des städtischen Kindergartens einen Elternbeitrag, ggf. zusätzlich ein Essensgeld. Der Beitrag ist in der jeweils festgesetzten Höhe von Beginn des Monats an zu entrichten, in dem das Kind in die Einrichtung aufgenommen wird. Er ist jeweils im Voraus bis zum 5. des Monats zu zahlen. Beitragspflichtig sind die Monate September bis Juli. Für den August ist kein Elternbeitrag zu entrichten.

Der monatliche Beitrag beträgt ab dem 01.09.2018:

(1) Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt

Kinder unter 18 Jahren in der Familie	Tägliche Betreuungszeit 5 Stunden	Tägliche Betreuungszeit 6 Stunden	Tägliche Betreuungszeit 7 Stunden
1	124,00 €	149,00 €	174,00 €
2	95,00 €	114,00 €	133,00 €
3	63,00 €	76,00 €	89,00 €
4 und mehr	21,00 €	25,00 €	29,00 €

(2) Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit für Kinder von zwei bis unter drei Jahren

Kinder unter 18 Jahren in der Familie	Tägliche Betreuungszeit 5 Stunden	Tägliche Betreuungszeit 6 Stunden	Tägliche Betreuungszeit 7 Stunden
1	248,00 €	298,00 €	348,00 €
2	190,00 €	228,00 €	266,00 €
3	127,00 €	152,00 €	177,00 €
4 und mehr	42,00 €	50,00 €	58,00 €

§ 2 Abmeldung

Bei Abmeldung eines Kindes ist der Elternbeitrag bis zum Ende des Monats zu entrichten, in dem das Kind abgemeldet wurde.

§ 3 Ferienregelung

Der Elternbeitrag ist auch für die Ferien der Einrichtung und für Zeiten, in denen die Einrichtung aus besonderem Anlass geschlossen ist, zu entrichten.

§ 4 Inkrafttreten

Die Entgeltordnung tritt am 01.09.2018 in Kraft. Gleichzeitig verlieren die bisherigen Bestimmungen ihre Gültigkeit.

Ausgefertigt:

Bretten, den 05.06.2018

gez.

Wolff

Oberbürgermeister

Mit dem Bürgermeister durch 's Rathaus



Interessiert schauen sich die Kids mit Bürgermeister Michael Nöltner die Brettener Miniaturbauwerke aus Lego an.

Bürgermeister Michael Nöltner begrüßte die Schulanfängergruppe des Kindergartens Sankt Bartholomäus aus Büchig mit ihren Erzieherinnen im Brettener Rathaus. Er erzählte ihnen einiges über Bretten und führte sie in den Großen Sitzungssaal, wo sie voller Stolz auf den Plätzen des Verwaltungsstabs Platz nehmen durften. Das Highlight waren jedoch die bekanntesten Bauwerke Bretzens in Miniaturform aus Lego anzuschauen, die momentan im Rathaus ausgestellt sind.

Bei der Besichtigung des Rathauses führte sie Silke Vogler weiter in den Bürgerservice. Dort haben Mitarbeiterinnen des Bürgerservices erklärt wie Ausweise erstellt werden und berichtet, dass verlorene Gegenstände hier abgegeben werden können. Am Ende bedankten sich die Erzieherinnen für die Rathausführung und traten mit den Kids die Heimreise an.



MelanchthonStadt
BRETTE

Öffentliche Ausschreibung nach VgV

Öffentliche Ausschreibung nach VgV

Die Stadt Bretten schreibt folgende Liefer-/Dienstleistung öffentlich aus:

Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung

Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Stelle, bei der die Angebote abgegeben werden können: Bürgermeisteramt Bretten, Amt Technik und Umwelt, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, Zimmer 310

Art und Umfang der Leistung:
Los 1:
Unterhaltsreinigung ca. 22.900 m²
Glasreinigung ca. 5.400 m²
Los 2:
Unterhaltsreinigung ca. 7.000 m²
Glasreinigung ca. 2.500 m²

Eröffnungstermin: 25.07.2018
Vertragsdauer: 01.01.2019 – 31.12.2022

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Bretten www.bretten.de.

Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 38,04 Euro inkl. MwSt.
Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats unter vergabeunterlagen.vergabe24.de mit Angabe der VergabeunterlagenID BA.049.844 als Poststück angefordert werden.

BRETTE



Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!

Evangelische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 14.06.2018

9:30 Uhr KIGA Grüne Aue: Krabbelgruppe

10:00 Uhr KIGA Grüne Aue: Mini-Gottesdienst

16:00 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfinder Wölflinge

18:30 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfinder/Jungpfad.

19:30 Uhr Gemeindehaus: Treff aktiver Frauen

Freitag, 15.06.2018

16:00 Uhr Gemeindehaus: sonic birds

20:00 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchorprobe

Samstag, 16.06.2018

17:45 Uhr Seniorenzentrum: Gottesdienst

19:00 Uhr Stiftskirche: Konzert Bezirksbläserchor

Sonntag, 17.06.2018

10:00 Uhr Stiftskirche: Gottesdienst mit Einführung diak. Mitarbeiterinnen

10:00 Uhr Gemeindehaus: Kindergottesdienst

Montag, 18.06.2018

19:00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff

20:00 Uhr Gemeindehaus: Kirchenchorprobe

Dienstag, 19.06.2018

10:00 Uhr Gemeindehaus: Mitmach-tänze für alle

19:00 Uhr Gemeindehaus: Gemein-debeirat

Mittwoch, 20.06.2018

15:30 Uhr Gemeindehaus: Kinderchöre

19:00 Uhr Gemeindehaus: KGR-Sitzung

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Reckbergklinik Bretten

Sonntag, 17.06.2018

8:40 Uhr Gottesdienst

Stadtteil Büchig

Sonntag, 17.06.2018

11:00 Uhr Gottesdienst in Büchig

Stadtteil Diedelsheim

Donnerstag, 14.06.2018

14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum

Freitag, 15.06.2018

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

15:00 Uhr Jungschar für Buben in der Teestube

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 16.06.2018

14:00 Uhr CVJM-Jugendtraining Indica in der Schulturnhalle

Sonntag, 17.06.2018

9:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rolf Weiß)

Montag, 18.06.2018

19:30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 19.06.2018

10:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Mittwoch, 20.06.2018

19:30 Uhr Informations- und Anmeldeabend zum Konfirmationsunterricht im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag, 17.06.2018

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rolf Weiß)

Mittwoch, 20.06.2018

19:30 Uhr Informations- und Anmeldeabend zum Konfirmationsunterricht im Gemeindezentrum

Diedelsheim

Stadtteil Gölshausen

Mittwoch, 13.06.2018

18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindegottesdienst

Samstag, 16.06.2018

14:00 Uhr Kids-Go im Gemeindegottesdienst

14:30 Uhr Trauung mit Taufe

Sonntag, 17.06.2018

10:00 Uhr Familien-Gottesdienst (Pfrin. S. Hanselle)

Montag, 18.06. – Samstag 23.06.2018

Kleidersammlung für Spangenberg

Montag, 18.06.2018

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindegottesdienst

Mittwoch, 20.06.2018

18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindegottesdienst

Stadtteil Neibsheim

Sonntag, 17.06.2018

9:30 Uhr Familiengottesdienst in Gondelsheim

11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Büchig

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag, 14.07.2018

20:00 Uhr Posaunenchor in der Kirche

Freitag, 15.06.2018

18:30 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus

Samstag, 16.06.2018

14:30 Uhr Kindertag im Gemeindegottesdienst

Sonntag, 17.06.2018

08:55 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Esther Richter)

Montag, 18.06.2018

19:00 Uhr Projektchorprobe im Gemeindegottesdienst

20:00 Uhr Kirchenchor im Kindergarten

Beginn der Spangenberg Kleidersammlung

Stadtteil Ruit

Mittwoch, 13.06.2018

16:45 Uhr Ruiterturmratzen im Gemeindegottesdienst

Donnerstag, 14.06.2018

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindegottesdienst

Freitag, 15.06.2018

16:15 Uhr Jungschar im Gemeindegottesdienst

18:00 Uhr Jungbläser im Gemeindegottesdienst

19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindegottesdienst

Sonntag, 17.06.2018

10:15 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Esther Richter)

Montag, 18.06.2018

Beginn der Spangenberg Kleidersammlung

20:00 Uhr Kirchenchor im Gemeindegottesdienst

Mittwoch, 20.06.2018

16:45 Uhr Ruiterturmratzen im Gemeindegottesdienst

Stadtteil Sprantal

Donnerstag, 14.06.2018

16:15 Uhr Jungbläserprobe

Freitag, 15.06.2018

16:00 Uhr Bläuerschule

18:00 Uhr Bezirkskirchenrat in Kürnbach

Katholische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 14.06.2018

10:00 Uhr Altenheim-Kapelle Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Freitag, 15.06.2018

18:30 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Sonntag, 17.06.2018

10:30 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

10:30 Uhr St. Laurentius-Krypta Kindertagsgottesdienst

11:30 Uhr St. Laurentius-Krypta Gottesdienst für Kleine Leute

Montag, 18.06.2018

18:30 Uhr St. Elisabeth Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Pfarrgemeinde Bauerbach

Samstag, 16.06.2018

8:00 Uhr St. Peter Rosenkranzgebet – Mariengedächtnis

18:30 Uhr St. Peter Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Sonntag, 17.06.2018

19:00 Uhr St. Peter Andacht

Dienstag, 19.06.2018

18:00 Uhr St. Peter Euch. Anbetung

18:30 Uhr St. Peter Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Mittwoch, 20.06.2018

8:30 Uhr St. Peter Rosenkranzgebet

9:00 Uhr St. Peter Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Pfarrgemeinde Büchig

Samstag, 16.06.2018

17:30 Uhr Hl. Kreuz Salve-Gebet

Mittwoch, 20.06.2018

9:00 Uhr Hl. Kreuz Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Pfarrgemeinde Diedelsheim

Samstag, 16.06.2018

18:00 Uhr St. Stephanus Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Blank)

Mittwoch, 20.06.2018

18:00 Uhr St. Stephanus Eucharistische Anbetung

Pfarrgemeinde Neibsheim

Freitag, 15.06.2018

18:00 Uhr St. Mauritius Rosenkranzgebet

18:30 Uhr St. Mauritius Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Samstag, 16.06.2018

14:00 Uhr Adelbergkapelle Feier der Trauung von Lisa Haggenmüller und Simon Bechtold (Pfr. Glatzel)

Sonntag, 17.06.2018

10:30 Uhr St. Mauritius Wortgottesfeier

Montag, 18.06.2018

18:30 Uhr St. Mauritius Friedens-

gebet

Filialkirche Gondelsheim

Freitag, 15.06.2018

18:00 Uhr Guter Hirte Eucharistiefeier (Dek. Glocker)

Sonntag, 17.06.2018

10:30 Uhr Guter Hirte Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

(Baptisten)

Am Husarenbaum 1, Bretten

Donnerstag, 14.06.2018

20:00 Uhr Glaubensforum

Freitag, 15.06.2018

19:00 Uhr Jugendtreff „Jump“

Samstag, 16.06.2018

10:00 Uhr Royal Rangers – Tag im Team

Sonntag, 17.06.2018

10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 19.06.2018

20:00 Uhr Vortragsabend mit Pastor Christian Pestel

Mittwoch, 20.06.2018

9:30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Liebnzeller Gemeinschaft

Bretten, Gartenstr. 2 a

Sonntag, 17.06.2018

17:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.06.2018

20:00 Uhr Bibelstunde

Christusgemeinde Bretten

Evang. Gemeinschaftsverband A. B.

Wassergasse 6

Sonntag, 17.06.2018

14:00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Dienstag, 19.06.2018

SPD

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die SPD-Fraktion hat mit Interesse die Vorstellung des Konzeptes zur Bebauung des ehemaligen Geländes der Stadtwerke hinter der Post verfolgt. Lange musste man warten, bis ein Investor bereit war, das Gelände zu bebauen und die Kosten der Entsorgung der Altlasten zu übernehmen. Wir hoffen, dass mit dem Investor verhandelt werden kann und die Verwaltung sich mit Ihren Gesellschaften 'Wohnungs- und Kommunalbau' einbringen kann, um sozialen oder bezahlbaren Wohnungsbau zu verwirklichen.

Auch möchten wir noch mal zu TOP 4 der Neufassung der Entgeltordnung über Kindertageseinrichtungen Stellung beziehen.

Die professionelle Betreuung unserer Kinder in den Kita's ist ein Recht für alle und auch dringend notwendig, um so möglichst Chancengleichheit zu erreichen. Hierzu wurden die Kommunen durch gesetzliche Regelungen im Bund verpflichtet. Die Stadt Bretten kommt dieser Verpflichtung nach, dies spiegelt sich in unseren Haushaltsplänen signifikant wider.

Durch die ständig steigenden Betriebskosten sieht sich die Verwaltung veranlasst, der Empfehlung des KVJS zu entsprechen, der alle zwei Jahre eine Empfehlung für die Festsetzung der Elternbeiträge herausgibt. Die Verwaltung ist in den letzten Jahren zwar nicht in voller Höhe, aber doch in der Tendenz dieser Empfehlung gefolgt, um den kirchlichen Trägern von Kita's einen Hinweis zu geben, die Elternbeiträge analog den städtischen Kindergärten anzupassen. Die ständig steigenden Ausgaben sind jedoch für viele Eltern nicht mehr tragbar.

Über die Einführung kostenfreier Kita-Plätze wird im Bund, in einigen Bundesländern, leider in Stuttgart nicht und in den Kommunen diskutiert. Bundesfamilienministerin Franziska Giffey will kostenlose Kita-Plätze für Familien mit wenig Einkommen schaffen. Die finanzielle Belastung sei ungerecht verteilt, das sei für viele eine Hürde, ihre Kinder in eine Tagesstätte zu schicken. Wir hatten bereits 2016 einen Antrag gestellt, die Elternbeiträge in Bretten abzuschaffen oder zumindest nach Einkommen gestaffelt zu erheben, allerdings ohne Erfolg.

Eine repräsentative Umfrage der Bertelsmann-Stiftung ergab ebenfalls, dass Familien mit geringem Einkommen sehr belastet sind. Die Stadt erwartet Steuermehreinnahmen in Höhe von 2,3 Mio. die sollen für den Schuldenabbau verwendet werden. Wir möchten einen Teil dieser Mehreinnahmen direkt den Familien zugute kommen lassen. Die Neufestsetzung der Entgeltordnung für den städtischen Kindergarten sollte ausgesetzt werden und Überlegungen angestellt werden, ob und inwieweit die Elternbeiträge für Kita-Plätze in Bretten reduziert bzw. abgeschafft werden können. Heilbronn, die die Kita-Gebühren abgeschafft haben, könnte für uns ein Vorbild sein. Die SPD-Fraktion lehnte die Neufassung der Entgeltordnung ab.

Freie Wähler-Vereinigung e.V.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Keiner um den anderen Bebauungsplan oder Fortschreibung kommt auf den gemeinderätlichen Schreibtisch. Das ist gut so. Manche B-Pläne haben schon eine sehr lange Geschichte. Aber oft genug liegt es an den Bürgern, wenn etwas gar nicht weitergehen will, s. Bauerbach, und nicht am guten Willen der Stadtverwaltung, wie oft behauptet wird. Manchmal fehlt auch der Investor für schwierige Gebiete. So auch der hier zu behandelnde Plan in der letzten Sitzung des Gemeinderates.

Vermutlich können sich nur die älteren Brettener an das Gaswerk von 1879 in der Melanchthonstraße erinnern. Gas wurde für die Industrie und Haushalte produziert. Brettener Straßen waren zum ersten Mal im September 1879 mit Gas beleuchtet.

Leider hinterließ die Produktion von Gas Schadstoffe, die sich im Boden ablagerten. Viele Möglichkeiten wurden deshalb schon ausgelotet. Bauen ohne Untergeschoss, damit die Bewohner nicht gefährdet werden, oder nur einfach versiegeln?

Für das Gebiet zwischen Berthold-, Bismarck- und Melanchthonstraße haben wir beides vorliegen - einen Investor und einen pfiffigen Bebauungsplan. Zwei Fliegen werden dort mit einer Klappe geschlagen, nämlich die Schaffung von 58 zentral gelegenen WE mit einer Tiefgarage. Die macht es möglich, durch den notwendigen Erdaushub das Gebiet so gut wie schadstofffrei zu bekommen.

Der schlüssigen Planung, die sich in das Gebiet harmonisch eingliedert, gaben wir deshalb unsere Zustimmung zur Weiterführung des B-Verfahrens „Roßlauf“.

Sozialmietwohnraum ist in aller Munde, doch sieht man die Diskussion in Gölshausen, wie schwer er tatsächlich zu verwirklichen ist. So ist es eine gute Sache, mit Investoren zu reden, einige Angebote zu machen. Nachdem Ende der 80er Jahre die staatliche Förderung eingeschmolzen wurde, steht man heute vor einer prekären Situation.

Diese Erkenntnis machte es uns leicht, dem Antrag der Grünen zuzustimmen, mit dem Investor zu reden, um einige WE für Sozialschwache auszugliedern. Die Förderhilfen von Bund/Land und der Stadt sollten ausgelotet werden. Schon im letzten Jahr wurde über die Förderung der Stadt gesprochen. Auch wenn der Investor seine WE verkaufen will, wäre ein Einstieg der Stadt wünschenswert. Wir wollen somit unserer sozialen Verantwortung gerecht werden, und in der Kernstadt diese Wohnungsart anbieten, nicht nur in den Ortsteilen und weit weg vom Stadtzentrum.

Wichtig sind uns zwei weitere Punkte. Das ist die Erhöhung der Jugendförderung auf 30 €, wie in der HH-Klausur festgeschrieben. Sie gibt ein wenig besseren Spielraum für die wichtige Jugendarbeit in den Vereinen. Der andere Punkt ist die Geleitbrücke zwischen Knittlingen und Bretten. Sie ist reparaturbedürftig und hat eine Tonagebeschränkung, was den Bauern große Umwege bereitet. Hier muss gehandelt werden.

Ihre FWV

Bündnis90/DIE GRÜNEN

Geförderter Wohnungsbau – geht doch!

Auch wenn am vergangenen Montag im Gemeinderat bei der Behandlung des Bauprojekts „Roßlauf“ lediglich ein Verhandlungsauftrag an die Ver-

waltung herauskam, als der Änderungsantrag der GRÜNEN angenommen wurde, sind wir einen Schritt weiter. Sozial geförderten Wohnungsbau in möglichst jedes neue Baugebiet anteilig einzustreuen, ist einer Mehrheit des Gemeinderats ein wichtiges Anliegen. Wir GRÜNE hatten beantragt, möglichst bis zu 20 % der im Bebauungsgebiet hinter dem Postareal geplanten 58 Wohnungen als geförderte Wohnungen mit Mietpreisbindung zu errichten. Der Investor kann dazu die Wohnungsbauförderung des Landes und die noch endgültig auszuarbeitende kommunale Förderung in Anspruch nehmen. Die Mehrheit ist unserem Antrag gefolgt, selbst die CDU wäre beinahe dabei gewesen – schade.

Das Bauvorhaben selbst bringt – wie auch ein anderes im Osten der Kernstadt – neue städtebauliche Qualität nach Bretten. Es werden attraktive Wohnungen in ansprechender Architektur entstehen. Sehr erfreulich ist, dass im Zuge des Bauvorhabens die vorhandenen Altlasten im Gebiet entfernt werden.

Der Weg, geförderten Wohnungsbau anteilig in entstehende Baugebiete einzubringen, ist aus unserer Sicht der einzig richtige. Während das hierzu notwendige Instrumentarium in anderen Städten bereits eingespielt ist (kommunale Förderprogramme kombiniert mit der Landesförderung sowie Innenentwicklungskonzepte, bei denen neues Planungsrecht an entsprechende Auflagen gekoppelt wird), stehen wir in Bretten ziemlich am Anfang. Der wohnungspolitische Werkzeugkasten der Verwaltung enthält nur das alte abgenutzte Instrument, mit Hilfe der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft monostrukturierte Sozialwohnungsanlagen irgendwo hinzustellen – wie derzeit geplant am Knittlinger Berg in Gölshausen. Das löst Stigmatisierung und Ablehnung durch die Nachbarschaft aus – egal wo. Natürlich soll die Städtische Wohnungsbau auch bauen. Aber auch sie muss ihren Ansatz verändern und sozial gemischte Projekte konzipieren, in denen frei finanziert und geförderter Mietwohnungsbau kombiniert sind.

Hauptsächlich müssen aber die am Wohnungsmarkt tätigen Bauträger in die Pflicht genommen werden. Hierzu hat die Gemeinderatsentscheidung ein wichtiges Signal gesetzt – wer in Bretten mit Wohnungsbau in größerem Maßstab Geld verdienen will, muss künftig seinen Beitrag in Gestalt eines Anteils geförderter Wohnungen leisten.

Es grüßen

Dr. Ute Kratzmeier, Otto Mansdörfer, Harald Müller

FDP/Bürgerliste

Glasfaser: FDP sieht offene Fragen

Obwohl zuletzt noch über 500 Verträge fehlten, gab die BBV Rhein-Neckar bekannt, die Kernstadt mit Glasfaser versorgen zu wollen. Diese Ankündigung ist begrüßenswert, hilft sie doch, Bretten's weiße Flecken beim schnellen Internet zeitnah anzugehen. Doch Skepsis bleibt: Immerhin wird ein einzelnes Privatunternehmen in die Lage versetzt, die örtliche Nachfrage nach leistungsfähiger Glasfaser exklusiv zu bedienen. Dies könnte mittelfristig mit Nachteilen für die Verbraucher einhergehen. Für uns Liberale stellen sich daher Fragen, auf die die Verwaltung bald öffentlich antworten sollte:

- 1. Haben Verbraucher grundsätzlich die Möglichkeit über das BBV-Glasfasernetz Internetprodukte anderer Anbieter zu buchen, etwa nach Ende der Mindestvertragsdauer mit der BBV?**
- 2. Falls ja, welche Nutzungsentgelte verlangt die BBV von Konkurrenten, sofern diese Verträge mit Brettener Bürgern abschließen? (Das Netz verbleibt schließlich dauerhaft in Händen der BBV.)**
- 3. Was ist mit Büchig, Bauerbach und Neibsheim?**

In der Beschlussvorlage, die Ende 2015 die Zustimmung des Gemeinderats fand, heißt es: „Die Versorgung der vier derzeit am besten versorgten Stadtteile [s.o.] kann nachfolgend in einem zweiten Schritt angedacht werden. Aktuell ist dort die Bürgerschaft über die unimymedia (vormals KabelBW) sowie die NeckarCOM größtenteils gut versorgt und es ist heute zunächst davon auszugehen, dass die Unternehmen ihre Internetprodukte selbst stetig aufrüsten.“ Abseits relativ guter Versorgungsstandards ist Glasfaser in den genannten Ortsteilen außer in Dürrenbüchig bis heute nicht flächendeckend verfügbar. Daher: **Existieren bereits konkrete Pläne der Verwaltung, wonach die BBV „rasant schnelles Internet“ in den verbleibenden Stadtteilen vermarkten könnte?** -lbr

Die Sperrmüll-Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

Betonplatten aus Falkensteiner Marmor; römischer Verband; ca. 13 m2, Maße: 40 x 60; 40 x 40; 20 x 40, Telefon: 07252/4873

Braune Velour-Couch 220 x 180, 2-Sitzer + 3-Sitzer, Telefon: 4387

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188).

„Den Landkreis genießen“ : Vom Korn zum Mehl - Produktvielfalt aus Getreide

Die Veranstaltungsreihe „Den Landkreis genießen“ setzt in diesem Jahr den Schwerpunkt auf Brotgetreide aus der Region. Das Ernährungszentrum und das Landwirtschaftsamt kooperieren hierfür mit der Marktgemeinschaft KraichgauKorn®. Die dritte Station des Getreides ist in der Mühle. Am Montag, den 18. Juni bietet die Störmühle in Knittlingen - Teil der Marktgemeinschaft – die seltene Möglichkeit, die Arbeitsprozesse direkt vor Ort kennenzulernen. Der Betriebsleiter Klaus Dobler zeigt wie das Korn in seiner Mühle gelagert, gereinigt und zu verschiedenen Mühlenprodukten verarbeitet wird.

An verschiedenen Stationen sind die vielen Mahlschritte für Mehl unterschiedlicher Ausmahlungs- und Feinheitsgrade zu sehen. Die Veranstaltung findet von 16 bis 18 Uhr in der Störmühle 1, 75438 Knittlingen, statt. Zu erreichen ist der S 4 über den Bahnhof Bretten oder Flehingen- Oberderdingen oder mit dem Pkw über die B 35 Richtung Bretten, Maulbronn. Eine Anmeldung ist wegen der begrenzten Teilnehmerzahl über das Ernährungszentrum unter Tel. 0721 936-88630 oder per E-Mail: ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de notwendig.

Polnische Schüler zu Gast in Bretten 21. deutsch-polnischer Austausch am MGB



Amtsleiter Bildung und Kultur Bernhard Feineisen begrüßte die Schüler vom MGB mit ihren polnischen Gastschülern und Lehrern im Rathaus.

Der Amtsleiter Bildung und Kultur Bernhard Feineisen begrüßte vergangene Woche 23 polnische Austauschschüler mit deren Gastschülern aus dem Melanchthon-Gymnasium Bretten (MGB) im Rathaus. Begleitet wurden die Schüler von der polnischen Lehrerin Anna Trasc sowie den Lehrern vom MGB Rüdiger Söhner und Katja Witt.

Nach der Präsentation des Brettener Imagefilms erhielten die Schülerinnen und Schüler einige Informationen rund um Bretten. Am Ende durften die Gäste kleine Präsentationen mitnehmen.

Neben dem Empfang im Rathaus nahmen die polnischen Gäste an einer Stadtführung durch Bretten

teil. Ebenso stehen die Fahrt nach Stuttgart mit Stadtführung und Besichtigung verschiedener Sehenswürdigkeiten und ein Ausflug nach Heidelberg mit Besichtigung des Schlosses, Unterrichtsbesuche sowie verschiedene Aktivitäten mit den deutschen Schülern und deren Familien auf dem Programm der Austauschschüler.

Bereits zum 21. Mal findet der Austausch zwischen den Schülern aus dem Liceum Modrzewskiego in Warschau und dem Melanchthon-Gymnasium Bretten statt. Während des neuntägigen Aufenthalts in Bretten, sind die polnischen Austauschschüler in deutschen Gastfamilien untergebracht.

Kreisumweltschutzpreis 2018

Zum 25. Mal schreibt der Landkreis Karlsruhe einen Preis für herausragende Aktivitäten im Natur und Umweltschutz aus.

Im Fokus des Kreisumweltschutzpreises 2018 steht die naturnahe Grüngestaltung in Siedlungsräumen. Beteiligen können sich Einzelpersonen und Familien, Kindergärten, Schulen, Gruppen, Verbände, Gemeinden und Unternehmen, die sich in diesem Bereich engagieren. Dies kann auf vielerlei Art geschehen, wie z.B. die ökologische Aufwertung von öffentlichen naturfernen Flächen, die Anlage öffentlicher Flächen wie Verkehrsinseln, Wegränder oder Rathausplätze, Pflegekonzepte von Gemeinden, Vereinen und

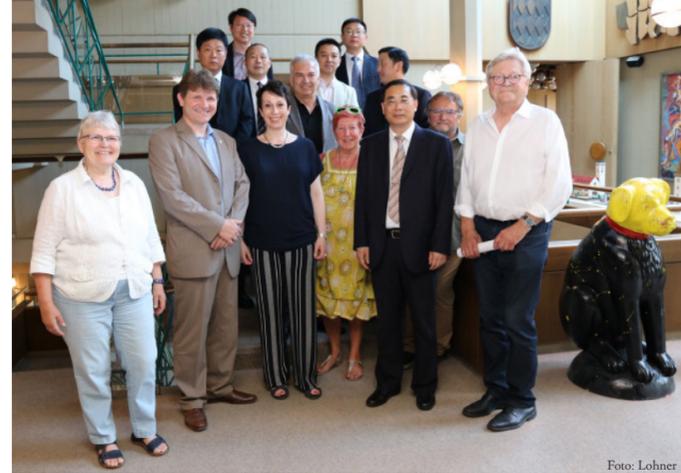
Unternehmen für innerörtliche Grünflächen oder auch die direkte Gestaltung von z.B. Schularealen oder Kindergärten. Bedingung ist, dass sich die Projekte im Landkreis Karlsruhe befinden bzw. Auswirkungen auf ihn haben müssen.

Der Preis ist mit insgesamt 6.000 Euro dotiert. Einsendeschluss ist der

30. Juni 2018. Schriftliche Bewerbungen nimmt das Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe entgegen.

Weitere Informationen gibt es auch in einem Flyer, der auf der Homepage des Landratsamtes Karlsruhe zu finden ist.

Deutsch-chinesische Beziehungen knüpfen



Eine chinesische Delegation mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Stadtplanung war in der vergangenen Woche im Rahmen ihres Deutschlandaufenthalts zu Gast im Rathaus in Bretten, um Kontakte zu knüpfen. Bürgermeister Michael Nöltner begrüßte die siebenköpfige Delegation. Den Kontakt hatte der ehemalige Architekt und Ingenieur Werner Reinacher aus früheren Geschäftsbeziehungen hergestellt. Ebenfalls dabei waren Siegfried Kössler von der Brauerei Höpfner sowie die Stadträtinnen Heidemarie Leins, Ariane Maaß und Renate Knaus. Nach der Vorstellungsrunde führte Bürgermeister Michael Nöltner die chinesischen Gäste durch die Ratssäle und erzählte über die Stadt Bretten. Am Ende tauschten sie sich in kleiner Runde aus. Des Weiteren standen während ihres Aufenthalts in Bretten Besichtigungen der Brauerei Höpfner in Karlsruhe und bei der Firma Bischoff Glastechnik AG auf der Agenda.

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de